

Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott



Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

**2004**

Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

Einladung zur Eröffnung der Ausstellung von Malerin AMEI, Barbara und Stefan Frank am 5. September 2004

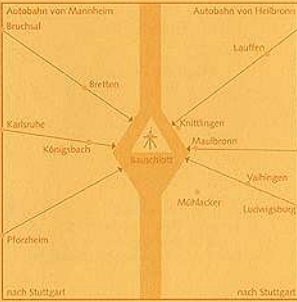
# Künstlergilde Buslat e.V. Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

**Die Aussteller sind:**

**Die Aussteller sind:**  
 AIME, Tino, Gravere/Italien, Malerei  
 AMEI, Ettlingen, Malerei  
 APPEL, Karlsruhe, Skulpturen  
 CHAUSSETTE, Vera, Karlsruhe, Malerei und Skulpturen  
 DAUPHIN, Sacha, Fotografie  
 DECHANT, Sigrid, Vaihingen, Malerei  
 DON GIORGIO, Pforzheim, Skulpturen  
 FRANK, Barbara, Neuenbürg, Schmuck  
 FRANK, Stephan, Neuenbürg, Schmuck  
 FRANK, Dr. Eberhard, Maulbronn, Malerei +  
 GEESE, Birgit, Ettlingen, Malerei  
 GRIENER, Volker, Pforzheim, Fotografie  
 HÖLZLE, Peter, Pforzheim, Fotografie  
 HUBER, Maya, Frankfurt/M., Kalligraphie  
 JESCHKE, Manfred, Eisingen, Fotografie  
 KERBER, Bernd, Birkenfeld/Württ., Skizzen  
 KÜBISCH, Thomas, Wiersheim, Malerei  
 LEINERT-LEDERLE, Kristina, Pforzheim, Malerei  
 MORITZ-HÄNTSCHE, Heidi, Reutlingen, Malerei  
 MORITZ, Hildegard, Stuttgart, Malerei  
 PANKOK, Kurt Peter, Wimsheim, Malerei  
 REUTTER, Gerold, Wernau a. N., Malerei  
 ROOS, Dieter, Ebersbach, u. Minas Gerais/Brasilien, Malerei  
 RUHMANN, Brigitte, Ispringen, Malerei  
 SCHEU, Christiane, Neuenbürg, Schmuck  
 SCHULZ, Johanna, Karlsruhe u. St. Bröingt/Haute Marne/Frankreich, Malerei  
 SPESSOT, Luciano, Turin/Italien, Malerei  
 STARKE, Mick, Herrenberg, Malerei  
 STRINZ-SCHÄFER, Kristina, Pforzheim, Schmuck  
 TRAU, Walter, Stuttgart, Malerei  
 VIARENGO MINIOTTI, Elisabetta, Turin/Italien, Malerei

**So finden Sie Bauschlott**  
(Gemeinde Neulingen)

Autobahn-Ausfahrt weiter: Pforzheim Nord B 294 Richtung Bretten bis Neulingen-Bauschlott



Künstlergilde Buslat, Schloss Bauschlott, 75245 Neulingen  
 Telefon (0 72 37) 3 02 (Anrufbeantworter)  
 Telefon und Fax: Frau Braun (0 72 37) 94 54


**Öffnungszeiten Juni:**  
 freitags und samstags 15 – 18 Uhr  
 sonntags 11 – 18 Uhr  
 Fronleichnam geschlossen

Die Gilde wird gefördert vom Regierungspräsidium Karlsruhe (Mittel zur Förderung der Kunst und des Schrifttums), dem Einzelkreis und der Gemeinde Neulingen.  
 Wir bitten auch Sie um einen Förderungs-Beitrag.  
 Spendenkonto: Volksbank Steen (BLZ 656 622 20) Kto.-Nr. 2188.406

**Künstlergilde Buslat e.V.**  
Schloß Bauschlott

**Zu zweit**

*Oboe und Klavier*



**Zu zweit**

**Gemeinschaftsausstellung**  
vom 2. Mai bis 27. Juni 2004

Liebe Kunstfreunde,

das Thema *Zu zweit* regte die Fantasie unserer Künstler zu den verschiedensten Ausdrucksformen an und fand ein positives Echo bei den Besuchern. Dies war zu vermuten. Deshalb haben wir bewusst die Dauer dieser Ausstellung für zwei Monate eingeplant, um denjenigen, welche die gezeigten Arbeiten bisher nicht sahen, noch Gelegenheit zum Anschauen zu geben und anderen, nochmals einen Blick – oder mehrere – darauf zu werfen.

Wie seit langem bei uns üblich, möchten wir Sie aber auch am ersten Sonntag des neuen Monats mit musikalischen Leckerbissen erfreuen, natürlich zum Ausstellungsthema passend.

Vielen von Ihnen ist ja inzwischen Herr Prof. Wassermann kein Unbekannter mehr. Er wird den Oboisten Bernhard Messmer am Flügel begleiten, den wir erstmals in Bauschlott hören werden.

Wir freuen uns darauf, Sie vor der Sommerpause noch einmal bei uns begrüßen zu dürfen.

**Künstlergilde Buslat e.V.**  
Schloß Bauschlott



**Einladung**  
zur  
**Matinee Zu zweit**  
am Sonntag, 6. Juni 2004, 11 Uhr

Begrüßung:  
Waltraud Braun

Es musizieren:  
Bernhardt Messmer (Heidelberg)  
Oboe und Oboe d'amore  
MD Prof. Franz Wassermann (Heidelberg)  
Klavier

Eintritt frei.  
Über Ihre Spende freuen wir uns.

Vorschau:  
5. - 26. 9. 2004  
Barbara und Stephan Frank  
Neuenbürg, Schmuck  
AMEI, Ettlingen, Malerei

**Musikprogramm**

Georg Philipp Telemann (1681-1767)  
Sonata g-moll  
Largo-Presto-Tempo giusto-Andante-Allegro  
Oboe und Klavier

Benjamin Britten (1913-1976)  
Aus „Sechs Metamorphosen nach Ovid“  
I. Pan III. Niobe VI. Arethusa  
Oboe solo

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)  
Variationen über „Ah, vous dirai-je, maman“  
Klavier

Vortrag:  
MD Prof. Franz Wassermann

Johann Sebastian Bach (1685-1750)  
Larghetto aus dem Konzert A-Dur  
für Oboe d'amore und Orchester BWV 1055  
Oboe d'amore und Klavier

Georg Friedrich Händel (1685-1759)  
Sonate c-moll op. 1 no. 8  
Oboe und Klavier

Ausführende:  
Bernhardt Messmer (Heidelberg)  
Oboe und Oboe d'amore  
MD Prof. Franz Wassermann (Heidelberg)  
Klavier

Bernhardt Messmer ist Solo-Oboist der Kammerphilharmonie Mannheim und musiziert schon seit vielen Jahren mit Prof. Wassermann zusammen.



Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

**Die Aussteller sind:**

**Die Aussteller sind:**  
**AIME**, Tino, Gravere/Italien, Malerei  
**AMEI**, Ettlingen, Malerei  
**APPEL**, Karlsruhe, Skulpturen  
**CHAUSSETTE**, Vera, Karlsruhe, Malerei und Skulpturen  
**DAUPHIN**, Sacha, Fotografie  
**DECHANT**, Sigrid, Vaihingen, Malerei  
**DON GIORGIO**, Pforzheim, Skulpturen  
**FRANK**, Barbara, Neuenbürg, Schmuck  
**FRANK**, Stephan, Neuenbürg, Schmuck  
**FRANK**, Dr. Eberhard, Maulbronn, Malerei †  
**GESE**, Birgit, Ettlingen, Malerei  
**GRIENER**, Volker, Pforzheim, Fotografie  
**HÖLZLE**, Peter, Pforzheim, Fotografie  
**HUBER**, Maya, Frankfurt/M., Kalligraphie  
**JESCHKE**, Manfred, Eisingen, Fotografie  
**KERBER**, Bernd, Birkenfeld/Würt., Skizzen  
**KUBISCH**, Thomas, Wiernsheim, Malerei  
**LEINERT-LEDERLE**, Kristina, Malerei  
**MORITZ-HÄNTSCHE**, Heidi, Reutlingen, Malerei  
**MORITZ**, Hildegard, Stuttgart, Malerei  
**PANKOK**, Kurt Peter, Wimsheim, Malerei  
**REUTTER**, Gerold, Wernau a. N., Malerei  
**ROOS**, Dieter, Ebersbach, u. Minas Gerais/Brasilien, Malerei  
**SCHAU**, Christiane, Neuenbürg, Schmuck  
**SCHULZ**, Johanna, Karlsruhe u. St. Bringt/Haute Marne/Frankreich, Malerei  
**SPESSOT**, Luciano, Turin/Italien, Malerei  
**STARKE**, Mick, Herrenberg, Malerei  
**STRINZ-SCHÄFER**, Kristina, Pforzheim, Schmuck  
**TRAUS**, Walter, Stuttgart, Malerei  
**VIARENGO MINIOTTI**, Elisabetta, Turin/Italien, Malerei

**So finden Sie Bauschlott**  
(Gemeinde Neulingen)

Autobahn-Ausfahrt weiter: Pforzheim Nord  
B 294 Richtung Bretten bis Neulingen-Bauschlott

**Künstlergilde Buslat e.V.**  
Schloß Bauschlott

**Zu zweit**

Künstlergilde Buslat, Schloß Bauschlott, 75245 Neulingen  
Telefon (0 72 37) 3 02 (Annahmehelfer)  
Telefon und Fax Frau Braun (0 72 37) 94 54

**Öffnungszeiten Mai:**  
freitags und samstags 15 – 18 Uhr  
sonntags und Pfingsten 11 – 18 Uhr  
Himmelfahrt geschlossen

Die Gilde wird gefördert vom Regierungspräsidium Karlsruhe (Mittel zur Förderung der Kunst und des Schrifttums), dem Erzkreis und der Gemeinde Neulingen.  
Wir bitten auch Sie um einen Förderungsbeitrag.  
Spendenkonto: Volksbank Stein (BLZ 566 622 20) Kto.-Nr. 2188 406

**Zu zweit**

**Gemeinschaftsausstellung**  
vom 2. Mai bis 27 Juni 2004

Nachdem unsere Jubiläumsausstellung *Die Farbe Rot* und auch die Ausstellung *Spuren der Bibel* sowohl bei den Mitgliedern als auch bei unseren Besuchern großen Beifall fanden, wurde angeregt, auch in diesem Jahr eine Gruppenausstellung zu einem vorgegebenen Thema einzuplanen. - Sie kommt! Im Mai und Juni zeigen dreißig Künstler Arbeiten unter dem Motto

**ZU ZWEIT**

Während nun die Einladungen gedruckt werden, wissen wir in Vorstand und Jury auch noch nicht, was sich die Künstler zu diesem Thema einfallen lassen. Doch wir sind frohgemut, dass alle ihre Fantasie walten lassen und uns aufs Angenehmste überraschen. Wir haben uns aber noch etwas ausgedacht: Da man nicht gut in die Arbeiten von dreißig Kunstschaffenden einführen kann und die Ausstellung zudem zwei Monate gezeigt wird, laden wir Sie, wie gewohnt, zweimal zum ersten Sonntag im Monat ein.  
Am 2. Mai wird die Ausstellung von ganz jungen, begabten Musikern eröffnet. Denjenigen, die sich vom Maiausflug noch erholen möchten und allen Interessierten bieten wir am 6. Juni wiederum ein anspruchsvolles Musikprogramm und dazu einen - vermutlich recht launigen - Vortrag zur Musik, den unser Musikreferent, Prof. Franz Wassermann, halten und der auch einen Solisten am Flügel begleiten wird. Zu beiden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein.

**Künstlergilde Buslat e.V.**  
Schloß Bauschlott

**Einladung zur Eröffnung mit Matinee**  
am Sonntag, 2. Mai 2004, 11 Uhr

Es musizieren:  
**Jana Meier**, Violine  
**Max Reimer**, Violine  
**Franziska Wenzel**, Violine  
 am Flügel **Tatjana Volynska**  
**Valentin Weibert**, Violine  
 am Flügel **Lore Weibert**

Begrüßung:  
**Waltraud Braun**

An den Wochenenden wird die Ausstellung von Künstlern betreut

Eintritt frei.  
**Über Ihre Spende freuen wir uns.**

Vorschau:  
 5. - 26. 9. 2004 **Barbara und Stephan Frank** Neuenbürg, Schmuck  
**AMEI**, Ettlingen, Malerei  
**Johanna Schulz**, Karlsruhe und **St. Bringt**, Malerei  
 3. - 31. 10. 2004 **Kathleen Kichenmann**, **Horb** und **Tignale**, Malerei  
**Rolf Dieter Kellner**, Stuttgart, Malerei  
 7. - 28. 11. 2004

**Musikprogramm**

Tarantelle von **A. Komanowski**  
an der Geige **Jana Meier**

Estrellita von **M. Ponce**  
Perpetuum mobile von **Carl Bohm**  
an der Geige **Franziska Wenzel**

2. Satz aus der Trio-Sonate von **Georg Philipp Telemann**  
an den Geigen **Jana Meier** und **Franziska Wenzel**

Begrüßung

Improvisation von **Kabalewski**  
an der Geige **Max Reimer**

Scherzo-Tarantelle von **Henryk Wieniawski**  
rumänischer Tanz von **Béla Bartók**  
an der Geige **Valentin Weibert**

Die jungen Geigerinnen und Geiger haben Ende März allesamt beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ einen 1. Preis errungen. Mehr zu den Künstlern im Alter zwischen zwölf und fünfzehn Jahren berichten wir am 2. Mai

Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

Einladung zum Konzert in Schloß Bauschlott am 17. April 2004

Einladung zur Eröffnung der Ausstellung von Dieter Baumgärtner am 4. April 2004



Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

Auf nationalen und internationalen Wettbewerben erhielt die junge Cellistin diverse Preise und Auszeichnungen, darunter 1997 den 2. Preis beim Wettbewerb um den "Händel-Jugendpreis" im Rahmen der Händelfestspiele Karlsruhe, 2000 beim Wettbewerb für Violoncello der Musikhochschule Karlsruhe einen Förderpreis des Freundeskreises, 2001 und 2002 jeweils 1. Bundespreise bei *Jugend musiziert* in der Solo- bzw. Ensemblewertung, ebenfalls 2001 beim "2. Internationalen Dotzauer-Wettbewerb" in Dresden den Sonderpreis für die beste Interpretation des zeitgenössischen Pflichtstücks. Im Jahr 2003 wurde sie 1. Preisträgerin des hochschulinternen Jugendwettbewerbs der Musikhochschule Karlsruhe und im selben Jahr erlangte sie beim "10. Internationalen Brahms-Wettbewerb" in Pörschach (Kärnten) den 3. Platz.

DOROTHEA SLAVIK wurde 1979 in Rumänien geboren. Ihren ersten Klavierunterricht erhielt sie von ihrer Mutter. Nach der Übersiedlung nach Deutschland folgte eine zehnjährige musikalische Ausbildung am Badischen Konservatorium Karlsruhe (Klavier bei Olga Janke u.a.), danach Unterricht bei Werner Genuit. Von 1998 bis 2001 studierte sie bei Kalle Randalu an der Musikhochschule Karlsruhe.

Die Künstlerin erhielt verschiedene Stipendien und Preise bei nationalen Wettbewerben, u.a. zwei erste Bundespreise bei *Jugend musiziert* im Fach Klavierbegleitung bzw. ein dreijähriges Stipendium mit dem Kammermusikensemble "Trio Prima vista" bei "Villa Musica", einer Stiftung des Landes Rheinland-Pfalz.

Sie gab Konzerte als Solistin, mit Orchester oder als Kammermusikerin in Deutschland, Schweden, Frankreich, Schweiz, USA und Kanada.

Dorothea Slavik schloß ihr Studium an der Musikhochschule Karlsruhe als Diplom-Musiklehrerin mit dem Hauptfach Klavier mit der Note eins mit Auszeichnung ab. Im Jahr 2001 begann sie ein Zweitstudium an der Universität Karlsruhe (TH), Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen. Im Februar d.J. hat sie ihr Vordiplom abgeschlossen.

Die junge Musikerin war als studentische Hilfskraft an der Opernschule der Musikhochschule Karlsruhe tätig, erteilt Klavierunterricht in französischer Sprache, gibt Konzerte und engagiert sich ehrenamtlich im Vorstand des Vereins "Weingartner Musiktage Junger Künstler".

KÜNSTLERGILDE BUSLAT

SCHLOSS BAUSCHLOTT

Sonntag, 14. März 2004, 17 Uhr

**Benefizkonzert**



Karin Stengel, Klarinette  
Rahel Krämer, Violoncello  
Dorothea Slavik, Klavier

Programm

Ludwig van Beethoven (1770-1827)	"Gassenhauer-Trio", op.11 Allegro con brio-Adagio- Thema priach'io l'impegno- Allegretto-Allegro
Norbert Burgmüller (1810-1836)	"Duo", Es-Dur, op.15 für Klarinette und Klavier Allegro-Larghetto-Allegro
Bohuslav Martinu (1890-1959)	Variationen über ein Thema von Rossini f. Violoncello und Klavier Thema: Pocco allegro- Allegro moderato Variation I: Pocco allegro Variation II: Pocco piu allegro Variation III: Andante Variation IV: Allegro-Vivo- Moderato maestoso
---- Pause ----	
Johannes Brahms (1833-1897)	Klarinetten trio op.114 Allegro-Adagio- Andantino grazioso-Allegro

KARIN STENGEL, geb. 1981 in Karlsruhe, erhielt ihren ersten Klarinettenunterricht im Alter von sieben Jahren, anschließend von 1990-1996 Privatunterricht bei Anton Hollich (Musikhochschule Mannheim, Mitglied des SWR-Sinfonieorchesters Baden-Baden/Freiburg). Von 1996-2000 war Karin Stengel Vortragsstudentin an der Musikhochschule Mannheim bei Prof. Hans Pfeifer. Seit 2000 ist sie Studentin an der MH Mannheim bei Anton Hollich.

Die junge Künstlerin ist Stipendiatin des Trios "Prima vista" bei Villa Musica (Klarinette, Fagott, Klavier). In den Jahren 1995-1996 musizierte sie im Landesjugendorchester Baden-Württemberg, von 1996-1998 im Bundesjugendorchester (u.a. mit den Dirigenten Kurt Masur, Heinz Holliger, Rudolf Barschall, Bernhard Klee, Gerd Albrecht). Seit 2002 hat sie diverse Aushilfsstätigkeiten als Klarinetistin im Nationaltheater Mannheim und im Theater Heidelberg übernommen.

**Wettbewerbe**  
1991 Karl-Kuno-Musikpreis in Bad Dürkheim, 1. Preis  
1992 Karl-Kuno-Preis in Bad Dürkheim, 3. Preis  
1993 Bundeswettbewerb *Jugend musiziert*, 1. Preis mit Sonderstiftung des Landesmusikrates Baden-Württemberg  
1994 Karl-Munc-Musikpreis in Bad Dürkheim, 1. Preis  
Bundeswettbewerb *Jugend musiziert*, 1. Preis Klarinetten-Trio  
1995 Bundeswettbewerb *Jugend musiziert*, 2. Preis  
Teilnahme bei *Concertino Praga*  
1998 Bundeswettbewerb *Jugend musiziert*, 3. Preis, Holzbläser Quintett  
1997 Landeswettbewerb *Jugend musiziert*, 1. Preis  
2000 Teilnahme am *Deutschen Musikwettbewerb als Trio "Prima vista"* mit Katja List, Fagott, und Dorothea Slavik, Klavier

RAHEL KRÄMER, 1983 geboren, erhielt mit sechs Jahren ihren ersten Cello-Unterricht. Mit dreizehn Jahren wurde sie von der französischen Cellistin Mme Maud Tortelier (Paris/Nizza) unterrichtet, bei Prof. Martin Ostertag sie 1998 als Schülerin übernahm. Seit 2003 studiert sie in seiner Klasse an der Musikhochschule Karlsruhe.

Sie besuchte verschiedene Kammermusikurse, u.a. bei Prof. Eberhard Feltz (Berlin), Prof. Sebastian Hamann (Lübeck) und Prof. Ulf Hoelscher (Karlsruhe), sowie Meisterkurse bei Prof. David Geringas (Berlin).

Im Bundesjugendorchester, welches sie durch die Länder Polen, Jugoslawien, Kroatien, Spanien und die Niederlande führte, konnte Rahel Krämer auch als Solocellistin Orchestererfahrung sammeln. Solistisch trat Rahel Krämer zuletzt mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim unter der Leitung von Sebastian Tewinkel auf.

b. w.

Künstlergilde Buslat e.V.  
Ausstellungen und Konzerte im Schloß Bauschlott

Einladung zur Eröffnung der Ausstellung von Thomas Kubisch am 1. Februar 2004